

MEDIENINFORMATION

Wien, 19.07.2010

Logistik/Wirtschaft/Auto

TNT Innight und Bosch intensivieren Zusammenarbeit Value Added Services im Bereich Ersatzteil-Wiederaufbereitung

Die Verwendung wieder aufbereiteter Fahrzeugteile stellt nicht nur eine kostengünstige Alternative zu Neuteilen dar – sie schont auch die Umwelt und spart Ressourcen.

Auch der Bosch-Geschäftsbereich Automotive Aftermarket setzt schon seit vielen Jahren auf „Remanufacturing“, das für mittlerweile 9.000 Fahrzeugteile in 27 Produktgruppen Anwendung findet.

Die dafür notwendigen, aufwändigen Logistikprozesse werden für Österreich seit Mai 2010 durch den After-Sales-Logistik Spezialisten [TNT Innight Austria](#) durchgeführt. In Zusammenarbeit mit der Automotive Aftermarket-Abteilung in der Bosch Zentrale Karlsruhe wurden die notwendigen Voraussetzungen in der Abteilung „Concept“ geschaffen, die Mitarbeiter entsprechend geschult und der Prozess Anfang Mai 2010 implementiert.

TNT Innight Austria-Geschäftsführer Thomas Bauer: „Es freut uns besonders, dass wir für diesen renommierten Kunden aus dem Automotive-Bereich dieses hochwertige Value-Added-Service durchführen können.“

Vom Händler zum Aufbereitungswerk : 4.000 Teile pro Monat

Für dieses Projekt hat die [Robert Bosch GmbH](#) in Zusammenarbeit mit TNT Innight Austria Verlesestationen eingerichtet. Hier werden alle Austausch-Teile, wie etwa Starter, Generatoren oder Einspritzpumpen zunächst optisch hinsichtlich Beschädigungen oder fehlender Komponenten geprüft und anschließend auf Basis der Informationen aus dem Bosch-Retourensystem erfasst und vorsortiert. Anschließend gehen die defekten Altteile zur industriellen Aufbereitung in das Bosch-Aufbereitungswerk Göttingen. Pro Monat werden in Österreich ca. 4.000 Teile identifiziert, befundet und sortiert.

Zu TNT Innight Austria:

TNT Innight ist Spezialist für die Zustellung zeitsensitiver Sendungen vor 08:00 Uhr morgens. Dabei hat der Zusteller oftmals Zugang zu einem Lagerraum oder auch zum Auto des Technikers und komplettiert dessen Ersatzteilbestand noch vor Arbeitsbeginn. Darüber hinaus bietet TNT Innight Austria diverse Mehrwert-Logistikleistungen wie etwa Retourenhandling, SWAP-Services und Lagerhaltung zur Optimierung der After Sales Logistik der Kunden. Die TNT Innight Austria GmbH - 1995 als NET Nachtexpress in Österreich gestartet – ist ein Tochterunternehmen des niederländischen TNT-Konzerns, beschäftigt 45 Mitarbeiter und wickelt jährlich mehr als 600.000 Sendungen ab.

Rückfragen: AiGNER PR, Heidi Schuller-Hrusa
Tel.: 01/718 28 00-11
heidi.schuller-hrusa@aigner-pr.at